

Protokoll

zur 30. Tagung des Hauptausschusses des Stadtrates Schmölln am 15. Dezember 2021

Zeit : Mittwoch, den 15. Dezember 2021, von 18:02 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort : Rathaus der Stadt Schmölln, Ratssaal, Markt 01

Anwesende Ausschussmitglieder*:

Ausschussmitglied	Fraktion/weitere Funktion	Vertretung von
Herr Sven Schrade	Bürgermeister	
Herr Matthias Mielke	SPD-Fraktion, Ortsteilbürgermeister: Wildenbörten	Herrn Alexander Burkhardt
Herr Julian Degner	CDU	
Herr Jörg Wiswe	Wählervereinigung für das neue Schmölln	Herrn Andy Franke
Herr Jens Göbel	Neues Forum	
Herr Jürgen Keller	Bürger für Schmölln	
Frau Katja Keller	DIE LINKE	Herrn Hübschmann

Einladung zu TO-Pkt. 7., 12. lt. ThürKO § 35 (4)*: Herr Ralf Gleitsmann
(Fraktion Wählervereinigung für das neue
Schmölln) – Erster Beigeordneter

Der Hauptausschuss besteht aus 7 stimmberechtigten Mitgliedern

Entschuldigte Ausschussmitglieder und Beigeordnete:

Herr Alexander Burkhardt (Fraktion: SPD)
Herr Andy Franke (Fraktion: Wählervereinigung für das neue
Schmölln, Ortsteilbürgermeister: Altkirchen)
Klaus Hübschmann (Fraktion: DIE LINKE, Beigeordneter)

Gäste*:

Frau Rödel – Amtsleiterin Hauptamt
Herr Sittauer – Amtsleiter Kämmerei
1 Bürger

*Anwesenheit: siehe Tagungsverlauf

Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift zur 29. Tagung des Hauptausschusses am 15. November 2021 (öffentlicher Teil)
4. Vorstellung der Onlineplattform - Einzelhandel in der Stadt Schmölln
5. Aktuelle Informationen zum Haushaltsentwurf 2022
6. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln
7. Festlegung der Tagesordnung für die 28. Stadtratssitzung Schmölln am 21. Dezember 2021 (öffentlicher Teil)
8. Sonstiges

Thüringer SARS-CoV-2-Eindämmungsmaßnahmenverordnung und diesbezügliche Allgemeinverfügung des Landkreises Altenburger Land (Anlage A)

Die allgemeinen Hygienevorschriften nach der o.g. Verordnung liegen zur Sitzung zur Einsichtnahme aus. Die der o.g. genannten Verordnung beigelegte Unterschriftenliste wird bis zum 28.09.2021 aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Verlauf der Tagung:

zu 1.

Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

Die Tagung wird von dem Vorsitzenden des Hauptausschusses, Bürgermeister der Stadt Schmölln, Herrn Schrade, geleitet. Herr Schrade eröffnet um 18:02 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Sitzungsladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Hauptausschussmitgliedern fest.

- Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben.

zu 2.

Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils zur heutigen Sitzung wird von Herrn Schrade zur Abstimmung gestellt (Anlage 1).

- Der Hauptausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der o. g. Tagesordnung.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/0 Stimmenthaltungen
(6 anwesende Hauptausschussmitglieder)

zu 3.

Genehmigung der Niederschrift zur 29. Tagung des Hauptausschusses am 15. November 2021 (öffentlicher Teil)

Die o. g. Niederschrift (öffentlicher Teil) wird von Herrn Schrade zur Abstimmung gestellt (Anlage 2).

- Der Hauptausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der o. g. Niederschrift.

Abstimmung: 2 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/4 Stimmenthaltungen
(6 anwesende Hauptausschussmitglieder)

Herr Göbel betritt den Sitzungsraum um 18:04 Uhr (7 anwesende Hauptausschussmitglieder)

zu 4. Vorstellung der Onlineplattform - Einzelhandel in der Stadt Schmölln

Herr Schrade berichtet über die Einrichtung einer Onlineplattform für die städtischen Einzelhändler auf der neuen Schmöllner Homepage und geht anhand einer Power-Point-Präsentation hierauf ein. Dabei handle es sich nicht um einen Onlineshop, sondern die Stadt Schmölln will hier den Einzelhandel insbesondere in dieser schwierigen Corona-Pandemiezeit digital unterstützen. Die Stadt Schmölln habe im Haushalt 2021 zum Vorhaben Finanzmittel in Höhe von 10.000 Euro eingestellt.

Der Vorschlag sei ursprünglich von der Schmöllner Gewerbetreibenden, Frau Astrid Pohl, an die Stadtverwaltung herangetragen worden. Im Mai 2021 sei eine Angebotseinholung und im Juni 2021 dann der Auftrag durch die Stadtverwaltung an die Fa. ad hoc marketing network aus Schmölln erfolgt. Die genannte Firma werde die Schmöllner Einzelhändler aufsuchen und die Plattformnutzung anbieten, welche für diese kostenfrei sein soll. Man werde dann prüfen, inwieweit die Plattform angenommen werde. Man schätzt ein, dass sich mindestens ca. 10 Händler hieran beteiligen sollten. Die jährlichen Unterhaltungskosten werden sich für die Stadt Schmölln im Rahmen eines vierstelligen Betrags bewegen. Sollte nach ca. 3 Jahren keine große Resonanz zur Onlineplattform vorhanden sein, könne man sie dann auch absetzen.

Auf Nachfrage erklärt Herr Schrade, dass sich nicht nur der Einzelhandel, sondern auch weitere Gewerbetreibende (Gewerke, gewerbliche Mischformen) hieran beteiligen können. Unternehmen bzw. Betriebe werden aber separat auf der neuen Homepage präsent sein. Hierzu sei vorgesehen, dass die Unternehmerdatenbank auch von den Betrieben selbst gepflegt werde, damit eine Aktualität gegeben sei.

Herr Degner begrüßt das Vorhaben und auch die grafische Darstellung. Er schlägt hierzu vor, dass auch Vereine dort eingebunden werden könnten. Herr Schrade verweist hierzu allerdings auf die Homepage der Stadt Schmölln.

Gestaltung – neue Homepage der Stadt Schmölln

In diesem Zusammenhang informiert Herr Schrade, dass gegenwärtig zur Gestaltung der sich gerade in der Entwicklung befindlichen neuen Homepage der Stadt Schmölln keine neuen Erkenntnisse bestehen. Auf Grund von Krankheit der zuständigen Mitarbeiterin könne erst jetzt wieder die Arbeiten hierzu erfolgen. Herr Mielke gibt den Hinweis, dass diese neue Homepage erst online gehen sollte, wenn alle 4 Rubriken funktionstüchtig seien. Herr Schrade erklärt, sobald eine Funktionalität der Seite vorhanden sei, werde sie online gestellt

zu 5. Aktuelle Informationen zum Haushaltsentwurf 2022

Herr Schrade berichtet von der gegenwärtig schwierigen Erarbeitung des o.g. Haushaltsplans. Seit der letzten Stadtratssitzung zur Beratung des Haushaltes für 2022 und der Beschlussfassung zur Kita-Gebührensatzung und der damit verbundenen fehlenden Einnahme von 141 T€ sei in der Verwaltung intensiv an der Schließung der Finanzlücke im Plan-Entwurf gearbeitet worden. Hinzu komme noch im nächsten Jahr eine tarifliche Lohnsteigerung, insbesondere im Erzieherbereich. Um den Haushalt 2022 schließen zu können, habe man sich letztlich nun durchgerungen, die Hebesätze im Steuerbereich zu erhöhen. Dies sei mit dem Städte- und Gemeindebund Thüringen und dem Land abgestimmt. Die Erhöhung sei auch eine Angleichung an die durchschnittliche Steuererhebung in Thüringen. Im Vergleich liege der neue Grundsteuersatz für Schmölln unter der Festsetzung der Stadt Altenburg. Bei der Gewerbesteuer müsse man zwar einräumen, dass der neue Steuersatz höher als in den ländlichen Gemeinden sei, aber dies müsse man aber auch differenziert sehen. Weiter geht Herr Schrade noch auf den Planansatz zur Kreisumlage ein. Hier müsse die Stadt Schmölln für 2022 1 Mio. Euro mehr als 2021 einplanen.

Anhand einer Power-Point-Präsentation stellt Herr Sittauer den überarbeiteten Haushaltsentwurf 2022 seit der letzten Haushaltsberatung zur Stadtratssitzung am 25.11.2021 vor (Anlage 3). Durch die vorgenannten Minderein- bzw. Mehrausgaben müssen Planansätze von anderen Haushaltsstellen gekürzt werden. Durch die Ausgabenkürzung sei nur noch über eine deutlich eingeschränkte Leistungserbringung möglich. Finanzeinnahmen können durch eine Auflösung der Sonderrücklage zur Maßnahme „Bahnüberführung“ (ca. 106 T€) erzielt werden.

Anhöhung Steuerhebesätze der Stadt Schmölln

Für einen Haushaltsausgleich sei die Anhebung der Schmöllner Steuerhebesätzen geprüft worden und auch möglich.

Herr Jürgen Keller verlässt den Sitzungsraum von 18:32 Uhr bis 18:34 Uhr.

Herr Sittauer erläutert die Modalitäten zu:

- Grundsteuer A
- Grundsteuer B
- Gewerbesteuer

(Anlage 4).

Frau Keller gibt zu bedenken, dass eine Grundsteuerreform in Deutschland angekündigt sei. Sie schätzt ein, dass der Stadtrat sowieso sich im kommenden Jahr mit der Thematik beschäftigen müsse. Herr Sittauer bestätigt dies. Herr Mielke erkundigt, warum im letzten Amtsblatt der Stadt Schmölln auf die alten bzw. noch bestehenden Hebesätze verwiesen worden sei. Herr Sittauer antwortet, dass dies eine Formalie sei. Eine Ankündigung müsse zu Jahresbeginn immer erfolgen.

Es schließt sich eine Diskussion an. Herr Schrade erklärt, um einen ausgeglichen Haushalt für 2022 zu erlangen ohne angemessene Kita-Gebührenerhöhung sowie Steuererhöhungen müssten aber auch Sparvorschläge von den Stadtratsmitgliedern vorgetragen werden. Als Argumentationspunkte gegenüber den Bürgern fasst Herr Schrade zusammen:

- Kreisumlage: Erhöhung von 1 Mio. Euro gegenüber 2021
- Mehrausgaben in den Personalkosten
- keine weitere Steigerung von kommunalen Einnahmen
- Ausgabenerhöhung zum Vorjahr: Strom, Wasser

zu 6. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln

Durchsetzung von Ordnung und Sauberkeit

- Abfallentsorgung - Gelbe Säcke

Ein Bürger beklagt, dass im innerstädtischen Bereich (Pforte/Markt) über eine Zeit von 20 Tagen die gelben Säcke zur Abfallentsorgung im Fußgängerbereich abgestellt gewesen seien. Erst als sich ein Stadtratsmitglied um die Abholung kümmerte, verschwand „die Dreckecke“. Der Bürger dringt darauf, dass dies künftig nicht mehr vorkomme. Die Stadt Schmölln müsse dies auch wahrnehmen und entsprechend handeln.

- Herr Schrade nimmt den Hinweis auf und wird dies dem Ordnungsamt mitteilen.

Fahrstuhl – Mittelstraße/Schillerplatz

Ein Bürger gibt den Hinweis, dass zu den kommenden Feiertagen der Fahrstuhl so eingestellt werde, dass dieser im oberen Bereich parkt. Falls durch Witterungsverhältnisse

Wasseransammlungen im betreffenden Fußgängertunnel entstehen und durch die Feiertage kein Personal reagieren könne, müsse der Fahrstuhl dann nicht im Wasser stehen.

- Herr Schrade nimmt den Hinweis auf und wird dies dem Bauamt mitteilen.

zu 7.

Festlegung der Tagesordnung für die 28. Stadtratssitzung Schmölln am 21. Dezember 2021 (öffentlicher Teil)

Eine Einladung zur Festlegung der Tagesordnung für o.g. Stadtratssitzung lt. ThürKO § 35 (4) ist an die Beigeordneten der Stadt Schmölln (Herr Gleitsmann und Herr Hübschmann (Herr Hübschmann – Mitglied des Hauptausschusses)) erfolgt.

Frau Rödel verliest den öffentlichen Teil des Entwurfs der Tagesordnung für o. g. Sitzung (Anlage 5).

zu 8.1. Kita-Gebührensatzung

Herr Schrade informiert, dass die Thematik zwar zur letzten Stadtratssitzung beschlossen worden sei, jedoch beanstandet die Kommunalaufsicht die Beratungsmodalitäten hierzu und fordert eine ordnungsgemäße Beschlussfassung. Daher stehe die Thematik nochmals auf der o.g. Tagesordnung.

- Der Bürger verlässt den Sitzungsraum um 18:54 Uhr.

Herr Göbel bittet um eine Unterbrechung der Hauptausschusstagung. Er findet, dass sich die anwesenden Fraktionsvorsitzenden hierzu beraten sollten.

Unterbrechung der 30. Tagung des Hauptausschusses

Herr Göbel, Herr Degner, Herr Wiswe, Herr Mielke, Herr Keller und Frau Keller verlassen den Sitzungsraum für die Zeit: von 18:54 Uhr bis 19:05 Uhr.

Nach der Sitzungsunterbrechung erfolgen keine Wortmeldungen und Herr Schrade führt die Sitzung fort.

Festlegung: Auf Nachfrage hinsichtlich von Änderungen legt der Bürgermeister im Benehmen mit dem Hauptausschuss und dem anwesenden Beigeordneten die Tagesordnung zur 28. Stadtratssitzung am 21. Dezember 2021 (öffentlicher Teil) in angesprochener Form fest.

- siehe TO-Pkt. 12.

**zu 8.
Sonstiges**

Tagungszeit für den Hauptausschuss des Stadtrates Schmölln ab 2022

Herr Degner erkundigt sich nach den Gründen zur künftigen Verlegung der Hauptausschusstagungen von Montag und Dienstag. Herr Schrade antwortet, dass er auf Grund seiner terminlichen Verpflichtungen dies so festgelegt habe. Der Technische Ausschuss finde weiter an einem Montag statt. Der Vorsitzende des Ausschusses habe bisher keine Terminverschiebung in Betracht gezogen.

Corona-Impfaktion in Schmölln

Herr Schrade informiert, dass die Ärztin aus Sachsen-Anhalt, Frau Dr. Enders, heute erneut eine Impfaktion in der Ostthüringenhalle durchgeführt habe. Hier haben erfreulicherweise 140 Bürger daran teilgenommen.

Corona-Testangebot für das Stadtgebiet seien auf der Homepage der Stadt Schmölln einsehbar.

Haushaltsplan 2022

Herr Mielke weist darauf hin, dass auf dem Deckblatt zu o.g. Plan-Entwurf die 5 neuen Ortsteile der Gemeindeeingliederungen von 2019 nicht mehr benannt werden müssen. Herr Sittauer nimmt den Hinweis auf und will die Änderung vornehmen.

Herr Schrade beendet den öffentlichen Teil der 30. Tagung des Hauptausschusses des Stadtrates Schmölln um 19:10 Uhr.

.....

**Sven Schrade
Bürgermeister**

Schriftführerin:
(Kirsten Lippold)

Im Anschluss wird mit dem nicht öffentlichen Teil fortgeführt.